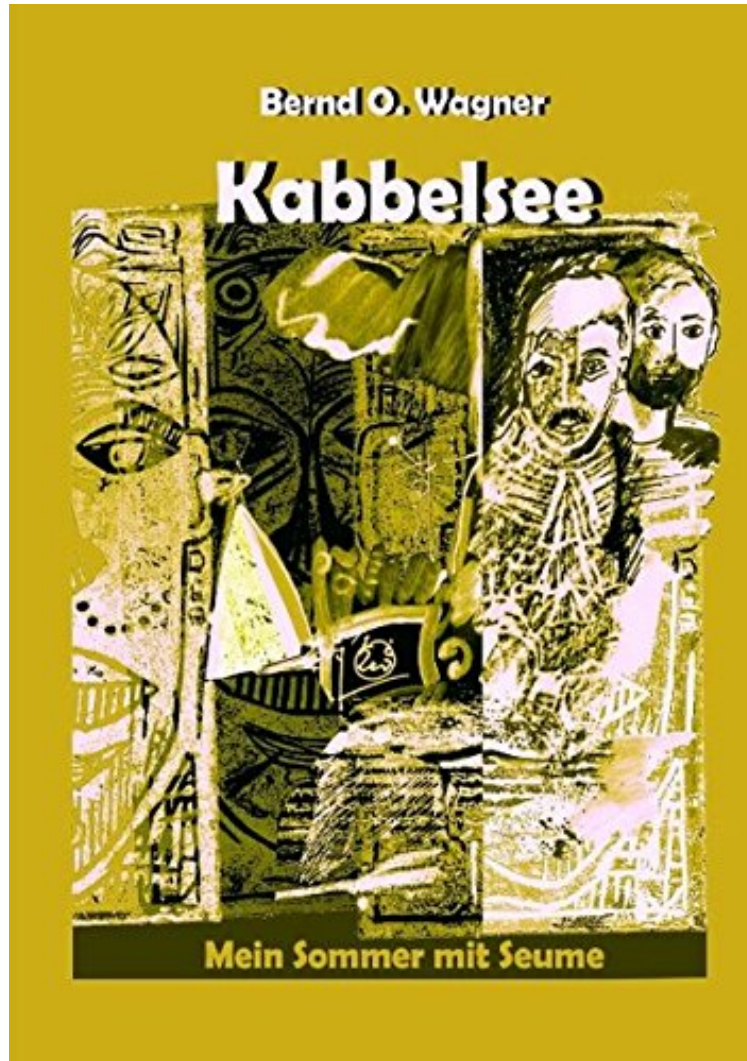


[Download] Kabbelsee: Mein Sommer mit Seume (MeilenTrume, Band 2)

Kabbelsee: Mein Sommer mit Seume (MeilenTrume, Band 2)

Von Bernd O. Wagner

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2072928 in BcherVerffentlicht am: 2015-11-24Abmessungen: 8.27 x .43b x 5.83l, .54 Pfund Einband: Taschenbuch200 Seiten | File size: 18.Mb

Von Bernd O. Wagner : Kabbelsee: Mein Sommer mit Seume (MeilenTrume, Band 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kabbelsee: Mein Sommer mit Seume (MeilenTrume, Band 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Uneingeschrnkt empfehlenswert!Von Bernd C.Das Buch beinhaltet eine fiktive Segelreise des Autors mit Johann Gottfried Seume, der als politischer Schriftsteller in seinem Buch "Mein Sommer 1805" kritisch die Ereignisse und Verhltnisse dieser Zeit im Rahmen seiner Landreise rund um die Ostsee beschrieben hat. Wer bereits das Buch des Autors "Aus Trumen wurden Meilen" kennt wei, dass dieser im Sommer 2013 mit einer Segelyacht rund um die Ostsee gesegelt ist, womit er nach ber 210 Jahren vergleichbare Eindrcke gewinnen konnte.Das Buch lebt aus der

Gegenüberstellung der Zitate von Seume und den aus eigener Anschauung getroffenen Ansichten des Autors. Besonders beeindruckend sind die Zitate von Seume, dessen Sprache wir sehr wohl verstehen, dessen Wortwahl und Ausdruckskraft ein um das andere Mal zu begeistern vermag, da wir diese heute nicht mehr so gebrauchen. Der Autor versteht es auf einfaches, humorvolle Weise diesen Kontrast in der Sprache pointiert herauszuarbeiten und zum Inhalt fundiert, aktuell und zeitkritisch Stellung zu beziehen. Wer gleichwohl mit dem Buch eine "Unterhaltungslektüre" erwartet, könnte enttäuscht werden. Wenngleich im Glossar viele historische, geografische und seemannische Begriffe erläutert werden, bedarf es doch etwas mehr sich mit dem Stoff auseinanderzusetzen. Wer dazu bereit ist, wird verblüfft feststellen, wie viel sich in 210 Jahren im Detail geändert hat und wie wenig dies die grundsätzlichen Machtstrukturen, das Denken, Handeln, die Moralvorstellungen und auch Vorurteile zu beeinflussen vermochte. Insofern gibt das Buch auch aus historischer Sicht viele Denkanstöße zu den aktuellen Herausforderungen und den Grenzsteinen im Denken und Handeln im geeinten Europa. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesen bildet Von S. Winkler Der Bildungsvorgang wird wesentlich erleichtert durch das umfangreiche Glossar. Das macht aus dem Buch ein Sachbuch. Es ist aber auch ein herausunterhaltsames Werk durch den lockeren Schreibstil, der mir bereits aus dem ersten Buch des Autors (Aus Trümen wurden Meilen) bekannt ist. Ein guter Atlas (nicht enthalten :-)) erhöht das Lesevergnügen. Die den Trümen des Autors folgenden Ostsee-Meilen werden fiktiv mit Johann Gottfried Seume gesegelt - wiederum ein Traum, der zwar nicht Realität werden kann, den Leser aber stark anregt, sich gedanklich in das "Gespräch" einzumischen. Dabei ergeben sich viele Déjà-vu-Erkenntnisse und Anhaltspunkte aus selbst erlebter Tagespolitik. Der Gesprächsstandpunkt des Autors wird u. a. durch folgende Zitate aus den Gesprächen charakterisiert: - "Frieden an Bord ist das höchste Gut und ich bin ohnehin mehr der Mann der Kompromisse." - "Der Klügere sollte nicht solange nachgeben, bis er der Dummere ist." - aber auch bei einem Disput über die Vernunft: - "Nicht verzweifeln Johann Gottfried, Homo sapiens hat seine Daseinsberechtigung. Ob er die Krone der Schöpfung ist oder eine Krankheit, an der unser Planet leidet? . . . Irgendwann wird der Mensch aussterben und wir können nur hoffen, dass dieser natürliche Prozess nicht von ihm selbst beschleunigt wird". Besondere Freude beim Lesen stellt sich natürlich ein, wenn man einen Teil der Wegstrecke selbst begangen oder besegelt hat - aber auch Ostseekreuzfahrer oder Leser von "Aus Trümen wurden Meilen" werden auf eigene Erinnerungen zurückgreifend schmunzeln, lachen oder auch nachdenklich und betroffen sein . . . Das Buch ist für Leser aller Altersgruppen interessant, für die junge Generation durchaus als Schulliteratur empfehlenswert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer war Seume? Von Erhard Gerson Mein Sommer mit Seume. Wer war eigentlich Seume? Wer bisher wenig über ihn wusste, kann in unterhaltsamer Form viel über diesen kritischen Zeitgeistler erfahren. Der Autor wagt ein literarisches Experiment, bei dem er Seume, der vor 200 Jahren lebte, mit auf eine Seereise rund um die Ostsee nimmt. Er stellt interessante gesellschaftliche Bezüge zur heutigen Zeit her, ohne dass man sich in irgendeiner Form manipuliert fühlt. In interessanter Dialogform findet er viele Parallelen zu unserer Gegenwart.

Kurzbeschreibung Johann Gottfried Seume war wohl der politischste Schriftsteller seiner Zeit. Was er über die Menschen, ihr Denken und Handeln, ihre Moral und Herrschaftsmechanismen niederschrieb, gilt noch heutzutage bis ins verblüffende Detail. Man muss ihn wieder zu Wort kommen lassen. Das geschieht in diesem Buch. Seume trat im Jahre 1805 eine Reise an, die ihn zu Fuß, mit der Kutsche und dem Schiff nach St. Petersburg und Moskau, nach Helsinki, Stockholm und Kopenhagen führte. Seine kritische Haltung zu Ereignissen und Verhältnissen, die er in dem Buch Mein Sommer 1805 niederschrieb, verschaffte ihm den Hass der Herrschenden und das Lob der Denkenden. 210 Jahre später nimmt der Autor den Wanderer auf eine neue Reise mit, zitiert ihn an den Orten des Geschehens und stellt Seumes Ansichten den heutigen Umständen gegenüber. Nach diesem gemeinsamen Sommer steht fest, dass sich an den uralten Gegebenheiten sehr viel, am Grundsätzlichen in den menschlichen Verhaltensweisen und Beziehungen sehr wenig geändert hat. Trotz dieses beunruhigenden Resumes ziehen sich Heiterkeit und Optimismus durch das Buch. Es motiviert den Leser, sich mit Seume und seinen Werken, aber auch mit der heutigen Zeit und mit den Haupttendenzen der Handlung vertraut zu machen. über den Autor und weitere Mitwirkende Bernd O. Wagner: Bernd O. Wagner geboren 1949 in Erfurt, Abitur, Studium, Abschluss als Diplomingenieur für EDV. Seit 2014 im (Un-) Ruhestand, Hobby-Segler, Yachtmaster Offshore (Royal Yacht Association), Vorsitzender des Vereines "DAS JAGDHAUS" - Dorferwicklungs- und Kulturverein Kässern / Frstgen e. V., verheiratet, Verfasser von Essays zur schlesischen Geschichte.